

An den
Kreis Segeberg
Untere Naturschutzbehörde
Hamburger Str. 30

23795 Bad Segeberg

Antrag auf Knickverschiebung Knickrodung

Es sollen ____ Knicks versetzt/gerodet werden.

Wenn mehrere Knicks versetzt/gerodet werden sollen, geben Sie hier die Anzahl der Knicks an und füllen Sie für jeden Knick ein Antragsformular für aus.

Knick- Nr. _____

Antragsteller/in:

Eigentümer/in: wie Antragsteller

Name: _____

Straße: _____

PLZ + Ort: _____

Telefon: _____

Angaben zum betroffenen Knick:

Gemeinde: _____ Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück: _____

Es sollen _____ m Knick verschoben / beseitigt werden. (nicht zutreffendes bitte streichen)

Angaben zum Knick:

Knickwall: ja nein

Zeitpunkt des letzten Knickens / Knicksaison (z.B.: 2008 / 2009): _____

Überhälter vorhanden: ja nein

Wenn ja, bitte die Überhälter in den Lageplan einzeichnen

Wall ohne Gehölze: _____m

Abschnitte bitte im Lageplan kennzeichnen und deren Länge eintragen

Handelt es sich um einen Redder: ja nein

Angrenzende Nutzungen: Fläche 1 _____ Fläche 2 _____

Angrenzend Biotope vorhanden? ja nein,

Wenn ja; welche Biotope grenzen an (z.B.: Kleingewässer, Feldgehölz, Wald etc.)

(bitte auch in den Lageplan eintragen)

Begründung der beantragten Verschiebung / Rodung:

Angaben zum Ausgleich:

Der Knick soll versetzt gerodet werden

Eigentümer der Flächen, auf denen der Ausgleich angelegt wird:

Eigentümer/in: wie Antragsteller

Fläche 1, neuer Knickstandort:

Fläche 2, weiterer Ausgleich:

Name: _____

Straße: _____

PLZ + Ort: _____

Telefon: _____

Fläche 1, neuer Knickstandort:

Gemeinde: _____, Gemarkung: _____, Flur: _____, Flurstück: _____

Neue Knicklänge: _____m

Fläche 2, weiterer Ausgleich:

Als weiterer Ausgleich soll _____

in der Größe von _____ angelegt werden, in der Gemeinde: _____,

Gemarkung: _____, Flur: _____, Flurstück: _____

Beschreibung des Ausgleichs:

Erforderliche Unterlagen:

1. Übersichtskarte (Maßstab 1 : 10.000 oder 1 : 50.000)
2. Lageplan (Maßstab 1 : 2.000 oder 1 : 5.000)
 - 2.1 Darstellung vorhandener Knicks auch im Umfeld des betroffenen Knicks.
 - 2.2 Darstellung von Überhängern.
 - 2.3 Darstellung der angrenzenden Nutzung
 - 2.4 Darstellung angrenzender Biotope
 - 2.5 Kennzeichnung des zu rodenden / verschiebenden Knickabschnittes und zu entfernender Überhänger in rot.
 - 2.6 Vorschläge für den Ausgleich des Eingriffs in grün.
3. Flurkartenauszug (Maßstab 1 : 2.000 oder 1 : 1.000) mit Eintragung betroffener Nachbareigentümer.
4. Einverständniserklärung des Eigentümers, wenn Antragsteller nicht auch Eigentümer ist.
5. Einverständniserklärung des Nachbareigentümers, wenn betroffen.

Unterschrift Antragsteller/in

Datum